



At first let's test if you still know what a noun, a verb and an adjective are.

1.) Write down 1-2 sentences what a noun, a verb and an adjective are what you need them for.

nouns are

verbs are

adjectives are

2.) Decide whether capital or small letter.

- 1.) Ich finde die _____ (werbung/Werbung) sehr lustig.
- 2.) Können wir beide uns mal _____ (unterhalten/Unterhalten)?
- 3.) Ich habe die _____ (unterhaltungen/Unterhaltungen) mit meinen Opa geliebt.
- 4.) Er hat das _____ (falsche/Falsche) getan.
- 5.) Wir fliegen bald in die _____ (vereinigten/Vereinigten) Staaten von Amerika.
- 6.) Sie _____ (liest/Liest) jede Woche ein Buch.
- 7.) (sie/Sie) _____ hatte keine Wahl.
- 8.) Er hasst den _____ (bösen/Bösen) Mann.
- 9.) Sie wollte nichts _____ (böses/Böses) tun.
- 10.) Cathy und ich haben zwei _____ (gesunde/Gesunde) Kinder bekommen.
- 11.) Was tust du für deine _____ (gesundheit/Gesundheit)?
- 12.) Nicole mag keine _____ (roten/Roten) Johannisbeeren.
- 13.) Das war eine große _____ (dummheit/Dummheit).
- 14.) Wir fliegen nach _____ (berlin/Berlin).
- 15.) John ist 2 Jahre alt. _____ (er/Er) geht bald in den Kindergarten.
- 16.) Sie hat eine sehr _____ (hohe/Hohe) Stimme.



- 17.) Er will ganz _____ (hoch/Hoch) aufs Dach.
18.) Hast du das _____ (leuchten/Leuchten) in seinen Augen gesehen?
19.) Das war kein großes _____ (hindernis/Hindernis).
20.) Er badet gerne im _____ (stillen/Stillen) Ozean.

3.) Decide whether capital or small letter.

- 1.) Ist Ihnen etwas _____ (ungewöhnliches/Ungewöhnliches) aufgefallen?
2.) Er hört _____ (eigenartige/Eigenartige) Geräusche.
3.) Ich mag das _____ (braun/Braun) in deinen Augen.
4.) Ziehst du morgen das _____ (blaue/Blaue) Kleid an?
5.) Die Stadt war _____ (menschenleer/Menschenleer).
6.) Das ist das _____ (beste/Beste) daran.
7.) Cathy hat mich zum _____ (lachen/Lachen) gebracht.
8.) Beim _____ (lesen/Lesen) tun mir die Augen weh.
9.) Ich _____ (lese/Lese) gerne.
10.) Hast du etwas _____ (großes/Großes) im Leben getan?
11.) Sie macht mir _____ (angst/Angst).
12.) Josef ist eine _____ (ängstliche/Ängstliche) Person.
13.) Wir leben in einer _____ (kinderfreundlichen/Kinderfreundlichen) Stadt.
14.) Die _____ (kinder/Kinder) sind sehr _____ (freundlich/Freundlich).
15.) Sie hat _____ (sieben/Sieben) Kinder.
16.) Er trägt immer eine _____ (kugelsichere/Kugelsichere) Weste.
17.) Wir besuchen das _____ (siebte/Siebte) Weltwunder.
18.) Er geht immer aufs _____ (ganze/Ganze).
19.) Wir danken Ihnen im _____ (voraus/Voraus).
20.) Ich bin _____ (hundemüde/Hundemüde).



4.) Correct the following text. If you find a mistake circle it.

Sommermärchen Teil 2

Die Geschichte hat nicht wirklich etwas mit einem Märchen zu tun, aber für uns deutschen ist es fast wie ein Märchen. Alles begann im Jahr 2006. Nach dem letzten Titelgewinn unserer Fußballer 1990 wurde der deutsche Fußball richtig schlecht und langweilig. Wir brauchten einen neuen Trainer mit frischen Ideen.

2006 fand die Fußballweltmeisterschaft in Deutschland statt. Trainer war Jürgen Klinsmann, der selber früher in der Nationalmannschaft sehr erfolgreich gespielt hatte. Sein Co-Trainer war Joachim Löw. Jürgen führte ein neues, offensives Spiel ein, bat Trainer aus anderen Sportarten um Hilfe und konnte die Spieler motivieren. Während des Turniers passierte etwas ungewöhnliches. Wir spielten endlich wieder tollen Fußball, der Spaß machte. Die Straßen waren menschenleer, weil alle zu Hause fernsahen oder beim Public Viewing waren. Leider verloren wir ganz bitter im Halbfinale gegen Italien 2:0 kurz vor Ende des Spiels. Ich war total unglücklich. Trotzdem feierten wir später unsere Fußballer wie Helden und dankten ihnen für den tollen Sommer. Später wurde es das Sommermärchen genannt.

Nach dem Turnier wurde Joachim Löw der neue Bundestrainer und er machte dort weiter, wo Jürgen Klinsmann aufgehört hatte. Bei der nächsten Weltmeisterschaft 2010 spielten wir wieder super Fußball, aber verloren auch hier unglücklich gegen die Starken Spanier im Halbfinale. Die Jungs taten uns beim Zuschauen leid.

2014 fand die Weltmeisterschaft in Brasilien statt. Wir alle dachten, jetzt ist der richtige Zeitpunkt und unsere Jungs hatten es echt verdient. Am Anfang lief es nicht so gut. Die letzten beiden Testspiele waren eine Enttäuschung, aber direkt beim ersten Spiel gegen Portugal besiegten sie die Portugiesen 4:0. Sie kämpften sich durch das Turnier und gewannen im Halbfinale sensationell mit 7:1 gegen den Gastgeber Brasilien. Im letzten Spiel gegen Argentinien gaben sie noch mal alles im Finale und gewannen durch ein Traumtor von Mario Götze.

Sie haben uns 2014 zum Lachen und Weinen gebracht und wir bedanken uns für den super Sommer 2014 – das Sommermärchen Teil 2.



5.) Write down the text with the correct spelling with small and big letters.

CATHY KOMMT VON DEN PHILIPPINEN. BEVOR ICH SIE KENNENGELERNT HABE, WUSSTE ICH NICHTS ÜBER DIESES LAND, AUßER DASS ES DORT HÜBSCHE FRAUEN GIBT. DIE PHILIPPINEN SIND EINE INSELGRUPPE ZWISCHEN CHINA UND AUSTRALIEN UND CA. 11.000 KM VON DEUTSCHLAND ENTFERNT. DAS LAND IST ETWAS KLEINER ALS DEUTSCHLAND, ABER ES LEBEN DORT ETWA 12 MIO. MEHR MENSCHEN ALS BEI UNS. DIE HAUPTSTADT IST MANILA UND LIEGT IM NORDEN DES LANDES. IN MANILA UND DEM BALLUNGSRAUM UM DIE STADT LEBEN ALLEIN 12 MIO. LEUTE.

DIE PHILIPPINEN SIND KEIN TYPISCH ASIATISCHES LAND. DIE LEUTE SIND FAST ALLE KATHOLISCH, SCHREIBEN WIE WIR MIT LATEINISCHEN BUCHSTABEN UND DIE AMTSSPRACHE IST ENGLISCH. AUF DEN PHILIPPINEN GIBT ES VIELE VERSCHIEDENE SPRACHEN. ALLE SPRECHEN TAGALOG UND MINDESTENS EINE LOCALE SPRACHE. CATHYS LOCALE SPRACHE IST CEBUANO, AUCH BISAYA GENANNT. DIESE ENTHÄLT AUCH EINIGE SPANISCHE WÖRTER. AN DER SPRACHE, DEM GLAUBEN UND AN VIELEN SACHEN WIE DEM SCHULSYSTEM ERKENNT MAN DEN GROßEN EINFLUSS DER SPANIER UND AMERIKANER.

...

6.) Write down the text with the correct spelling with small and big letters.

das land hat viel zu bieten und ein urlaub auf den philippinen lohnt sich in jedem fall. es gibt viele traumhafte inseln und strände, wie man sie von den postkarten kennt. es gibt exotisches essen, hahnenkampf und tolle sehenswürdigkeiten wie die „chocolate hills“ auf der insel bohol. die philippinen haben genug rohstoffe und aus dem tourismus könnte man viel machen, aber leider sind die politiker sehr korrupt und das geld fließt nicht in industrie und infrastruktur, sondern in die taschen der korrupten leute an der macht. daher geht es nur einer handvoll leuten gut und der großteil der bevölkerung lebt in großer armut.

man könnte jetzt denken, auf den philippinen sind die meisten menschen sehr traurig und laufen in alten, kaputten sachen durch die straßen. genau das gegenteil ist der fall. insbesondere die frauen laufen mit frisch gewaschenen haaren und in sauberen jeans und t-shirts herum, auch wenn sie nur eins oder zwei davon haben. die leute singen für ihr leben gerne und es wird viel gelacht. auch wenn sie ausländern gegenüber etwas scheu sind, haben sie doch fast immer ein lächeln auf den lippen. für mich gehören die filipinos zu den glücklichsten menschen der welt. es liegt wohl auch daran, dass der familiäre zusammenhalt nirgendwo so groß ist wie in diesem land.